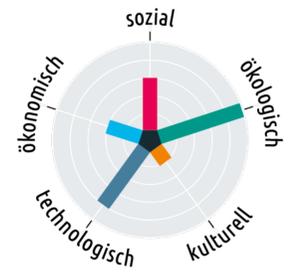




Wirkdimensionen



Projektteam

Janine Schmidt, Chiara Warmuth, Jennifer Bregenhorst
Studentische Vertretung, Referat für Nachhaltigkeit

Mitglieder des Precious Plastic HSA-Teams

Die Herausforderung

Zunahme an Einwegprodukten in Krisenzeiten

Dass in Krisenzeiten meist Ausnahmezustände herrschen, hat uns auch die seit Anfang 2020 anhaltende Corona-Pandemie gezeigt. Bis August 2021 sind weltweit rund 8,4 Millionen Tonnen Plastikmüll auf den gestiegenen Konsum während der Pandemie zurückzuführen [1]. Unter anderem führte der erhöhte Infektionsschutz dazu, dass 87,4 % der Plastik-Abfallmengen durch Utensilien aus dem Krankenhausbetrieb anfielen. Abfallmengen von 7,6 % kamen durch Schutzmaßnahmen, wie Atemmasken und Schnelltests, in Privathaushalten hinzu. Zudem boomte das Take-Away-Angebot an Lebensmitteln in Einweg-Verpackungen sowie auch der Online-Handel, der 4,7 % des zusätzlichen Abfalls ausmachte.

Projektgruppe „Precious Plastic“ an der HSA

Studierende konzipieren und organisieren die Projektarbeit

Das Projekt „Precious Plastic“ wurde im Wintersemester 2019/20 von Studierenden ins Leben gerufen. Sie setzen ihre Ziele, wie die Etablierung eines interdisziplinären Arbeitsraumes zur Schaffung eines bewussten Umgangs mit Kunststoffen, mit Hilfe der drei initiierten Referate „Ideenschmiede“, „Kunststoffbewusste Hochschule“ und „Öffentlichkeits- und Aufklärungsarbeit“ in die Realität um. Im Wintersemester 2021/22 wurden feste Laborplätze für Projektmitglieder eingerichtet, die bestellten Maschinen wurden aufgebaut und das Auftakttreffen mit Bienenwachstuch-Workshop in Zusammenarbeit mit dem Forum Plastikfreies Augsburg fand in Präsenz statt.



Erste recycelte Produkte, Quelle: Precious Plastic Hochschule Augsburg

Auszeichnungen

Das Engagement und der Einsatz des Precious-Plastic-Teams wurde 2021 im Rahmen der gP Awards der Hochschule Augsburg mit dem 1. Platz des Hans-Benedikt-Preises und im Juni 2022 mit einem von drei „Climate Action Awards“ der Augsburger Rotary Clubs ausgezeichnet. Die Preisgelder ermöglichen die Arbeit an weiteren spannenden Projekten. Nominiert war „Precious Plastic“ auch für den Augsburger Zukunftspreis 2021 der Stadt Augsburg.



Injection & Plastikmüll-Sammelregal, Quelle: Precious Plastic Hochschule Augsburg

Aufgaben und Projekte

Referat Ideenschmiede

- Bicycle Shredder
- Vision Sorting
- Nutzung der Maschinen
- Produktherstellung

Kunststoffbewusste Hochschule

- Plastiksammelkonzept
- Überarbeitung der Müllpolitik an der HSA
- AWP-Fach
- Hochschulweiter Workshop

Öffentlichkeits- und Aufklärungsarbeit

- Kommunikation
- Instagram und Website
- Vortragskonzepte an Schulen
- Planung von Veranstaltungen

Aktivitäten 2022/2023

Neben dem Start des AWP-Fachs zum Projekt „Precious Plastic“ fanden im Sommersemester 2022 Veranstaltungen, wie der Aktionstag und die erste Aufklärungsveranstaltung an der Schillerschule in Präsenz statt. Ebenso wurde mit dem Plastikrecycling begonnen. Hier wird z.B. gesammelter Plastikmüll zu nützlichen Produkten recycelt. Diesbezüglich sind Kooperationen in Planung. Aus Joghurtbechern wurden neue Karabiner und Kämmen (siehe Bilder rechts oben) hergestellt. Fortgesetzt wird die Vortragsreihe an Schulen, bei der Mitglieder des Precious-Plastic-Teams Schüler:innen im verantwortungsvollen Umgang mit Plastik sensibilisieren. Organisiert werden Aktionstage und Veranstaltungen, um Studierende auf das Projekt Precious Plastic aufmerksam zu machen und sie zur Eigeninitiative zu motivieren.



Plenumstreffen remote, Quelle: Precious Plastic Hochschule Augsburg

Quelle [1]:
Forschung & Lehre (01.11.2021, Bonn):
Millionen Tonnen Plastik-Müll durch Pandemie. www.forschung-und-lehre.de/forschung/millionen-tonnen-plastik-muell-durch-corona-4157.

Eine Kooperation mit

HSA_transfer
„Expert:innen für eine nachhaltige Entwicklung Augsburgs“
precious.plastic@hs-augsburg.de

Lokale Agenda 21 Forum Plastikfreies Augsburg
Umweltcluster Bayern

Gründung: Wintersemester 2019/20
Web: www.hs-augsburg.de/Precious-Plastic